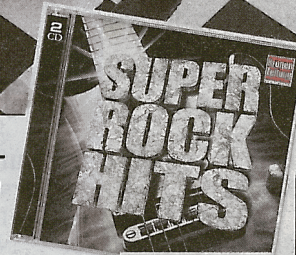




Foto: Matthias Heschl

Neben Bilderbuch und Wanda ist Österreich derzeit auch mit einer grandiosen jungen Rock-Combo gesegnet. *Olympique* nennt sich das Indie-Rock-Trio aus Salzburg, das mit dem kraftvollen Song „The Reason I Came“ auch schon über die Landesgrenzen hinaus Duftmarken setzte. Für das Video zum eingängigen Song

haben die drei Freunde innerhalb von sechs Tagen knapp 3000 Kilometer in vier verschiedenen Ländern auf den Tacho gebracht. Wenn Sie den einheimischen Hit auf dem „Krone Super Rock Hits“-Doppelalbum hören wollen, stimmen Sie unter www.krone.at/hitwahl für ihn ab.



Tausende Euro weg: Pensionisten im Internet geprellt

Da half alle Vorsicht nichts: Zwei Pensionisten aus Wolfsberg und Villach wurden im Internet von Betrügern abgezockt. Die Kriminellen erbeuteten mehrere tausend Euro.

Im einen Fall hatten die Unbekannten mit der Kreditkarte des Wolfsbergers (60) online Flüge gebucht. Aufgefallen sind diese Zahlungen bei einer Kontrolle der Kreditkartenbelege. Einige tausend Euro fehlen am Bankkonto eines 68-jährigen Villachers. Kriminelle hatten das Geld nach Frankreich überwiesen. Und zwar mit Hilfe von TAN-Codes, die sie ausspioniert hatten. Wie sie an diese Daten gekommen sind, können sich die Ermittler der Polizei vorerst nicht erklären.

Kripo und Staatsanwalt ermitteln gegen Kindesvater (23) ● Ärzte zeigten Fall an

Baby misshandelt: Mädchen tot!

Schon wieder wurde ein Baby in Kärnten Opfer von Gewalt: Kripo und Staatsanwaltschaft ermitteln gegen einen Vater, der unter Verdacht steht, seine erst zwei Monate alte Tochter schwerst misshandelt zu haben! Das Mädchen war vergangenen Donnerstag ins Klinikum gebracht worden, wo es am Wochenende verstarb.

Erst kürzlich mussten sich ein 31-Jähriger und eine 25-Jährige vor Gericht verantworten, weil sie ihr drei Monate altes Baby derart geschüttelt hatten, dass das

VON HANNES WALLNER

heute 18-Monate alte Mädchen bleibende Schäden davontragen wird.

Jetzt soll ein 23-jähriger Klagenfurter ein Baby sogar zu Tode geschüttelt haben. Das erst zwei Monate alte Mädchen war am vergangenen Donnerstag von der Rettung ins Klinikum gebracht worden. Schon auf der Fahrt dorthin musste es wiederbelebt werden.

Spitals-Sprecherin Nathalie Trost: „Am Wochenende ist das Mädchen dann an seinen schweren Verletzungen im Klinikum verstorben. Die Ärzte haben daraufhin eine Anzeige erstattet.“ Sonntag wurde das Baby obduziert.

Ersten Informationen zufolge soll ein Schütteltrauma bestätigt worden sein. „Der Kindesvater wurde angezeigt, denn es gibt Hinweise auf Misshandlung“, bestätigt die Klagenfurter Staatsanwältin Sandra Agnoli den Fall. Der 23-Jährige, für den die Unschuldsvermutung gilt, soll zugegeben haben, dass er seine Tochter geschüttelt hatte, während die Kindesmutter schlief.



Foto: ffaalthofen.at

Zu einem Waldbrand am Dachberg wurden die Feuerwehren Althofen und Guttaring am Sonntag gerufen. Ein Landwirt hatte die Blauröcke zu dem Waldstück geführt, wo etwa 5000 Quadratmeter in Flammen aufgegangen waren. Dank einer Löschleitung konnte ein Übergreifen des Brandes auf den Jungwald verhindert werden. Um alle Glutnester löschen zu können, musste das Erdreich aufgegraben werden.